

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 28. März 2018

291. 14. Concours Géza Anda

Die 1978 gegründete Géza-Anda-Stiftung hat zum Ziel, den pianistischen Nachwuchs sinnvoll und gezielt zu fördern, indem sie alle drei Jahre einen Klavierwettbewerb durchführt. Die ersten drei Preisträgerinnen und -träger können mit Barpreisen von insgesamt über Fr. 60 000, einem mehrjährigen kostenlosen Konzertmanagement durch die Géza-Anda-Stiftung und zahlreichen attraktiven Konzertverpflichtungen in internationalen Musikzentren rechnen, was für die künstlerische Entwicklung von unschätzbarem Wert ist.

Die Stiftung führt vom 3. bis 12. Juni 2018 den 14. Internationalen Géza-Anda-Klavierwettbewerb in Zusammenarbeit mit der Musikschule Konservatorium Zürich, der Tonhalle-Gesellschaft Zürich und dem Musikkollegium Winterthur durch. Im Anschluss an das Schlusskonzert in der Tonhalle Maag am Dienstag, 12. Juni 2018, wird für rund 160 Personen ein Empfang in der Härterei der Maag-Halle, Zürich, organisiert, bei dem der Kanton Zürich zusammen mit der Géza-Anda-Stiftung als Gastgeber auftritt.

Mit Schreiben vom 2. Februar 2018 ersucht Dr. Margrit Hahnloser, Vorsitzende der Géza-Anda-Stiftung, den Regierungsrat um einen Beitrag an die Kosten. Gemäss ständiger Praxis für die Gewährung von Kongressbeiträgen kann dem Gesuch entsprochen werden. Der Kanton Zürich richtet an die Kosten des Empfanges einen Beitrag von Fr. 15 000 aus.

Auf Antrag der Staatskanzlei

beschliesst der Regierungsrat:

I. Anlässlich des 14. Concours Géza Anda werden im Anschluss an das Schlusskonzert in der Tonhalle Maag am Dienstag, 12. Juni 2018, rund 160 Gäste zu einem Empfang in die Härterei der Maag-Halle, Zürich, eingeladen.

II. Als Abordnung des Regierungsrates nimmt Regierungsrätin Jacqueline Fehr, Vorsteherin der Direktion der Justiz und des Innern, am Anlass teil.

III. Der Kanton Zürich richtet an die Kosten des Empfanges einen Beitrag von Fr. 15 000 aus. Dieser geht zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 1000, Regierungsrat und Staatskanzlei, Konto Beiträge an Kongresse, Veranstaltungen usw.

IV. Mitteilung an Dr. Margrit Hahnloser, Vorsitzende der Géza-Anda-Stiftung, Bleicherweg 18, 8002 Zürich, Regierungsrätin Jacqueline Fehr, Vorsteherin der Direktion der Justiz und des Innern, sowie an die Staatskanzlei.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli